

Lurker,

Otto

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 1973

~~1AR (RSWA) 599/65~~



Günther Nickel
Berlin SO 36

Pl 108

Vermerk:

Das LKPA Kiel teilte mit Schreiben vom 25.5.64 mit, daß
L. lt. BK-Blatt 1501 v.12.1060, Nr.1476 (1) in Ljubljana/
Jugoslawien, verstorben ist..

2 ST 7 AR - 2 285/60

(Name and address of requesting agency)

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 29. 2. 64

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: Otto Lurker
 Place of birth: 28. 7. 96 Griesheim/Baden 1237702
 Date of birth: 28. 7. 96
 Occupation: Standf. Amt IV Bef.Bl. 2/44 (SD)
 Present address:
 Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

1938: Karlsruhe, Palmstr. 18

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	___	10. EWZ	___	___	16.	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

- 1) Fotokop. ~~...~~
- 2) s. 46- Nürnberg 5219, 438
 s. Bef. Bl. SD # 12/43 (Sipr + SD) 6/44 (Staps)
 s. Gruppe Orga unter Wilhelm Heim, 25.5.60 gel.
- 3) Anfragen: 5.10.60 L. bring

[Handwritten signature]
 25/3.

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'amtl.	Otto Lurker		Dienststellung	von	bis	h'amtl.
U'Stuf.	9.9.32					3 763					
O'Stuf.	9.11.33					1.4.39 125 205					
Hpt'Stuf.	15.1.35					23.7.96					
Stubaf.	30.1.36					573					
O'Stubaf.	30.1.37					Größe:	Geburtsort: Griesheim				
Staf.	20.4.38	ADJ. I/10	9.9.32	8.5.34		44-Z. A.	SA-Sportabzeichen * br.				
Oberf.		F. i. SD - H'Amf + ADJ. I/10	15.6.34	15.6.34		Coburger Abzeichen	Reitersportabzeichen				
Brif.		ADJ. I/10	15.6.34	15.7.35		Blutorden	Reichssportabzeichen 3 34				
Gruf.		F. i. SD - H'Amf	15.1.35		*	Gold. Parteiabzeichen					
O'Gruf.						Totenkopfring *					
						Ehrendegen *					
						Julleichter *					

Ziv.-Strafen:	Familienstand: v.h. 15.11.23.		Beruf: Kaufmann erlernt		44-Führer jetzt		Parteitätigkeit: *Pol. Leiter.	
	Ehefrau: Margaret Dinse 24.10.02. Urfloffen Mädchenname Geburtstag und -ort		Arbeitgeber:					
44-Strafen:	Parteigenossin:		Volksschule *		Höhere Schule		Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie)	
	Tätigkeit in Partei:		Fach- od. Gew.-Schule		Technikum			
	Religion: (kath) gottgl. K.G.:		Handelsschule * 1928		Hochschule			
	K. G.:		Fachrichtung:					
Kinder:		Sprachen:						
1. * 1928		4.		1.		4.		
2.		5.		2.		5.		
3.		6.		3.		6.		
Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:		Ahnennachweis:						
				Lebensbahn *				

Freikorps: * WOLFF von 1.7.1919 bis 1.9.1919

Stahlhelm:

Jungdo.:

H.I.:

SA.:

SA.-Res.:

NSKK:

Ordensburgen:

Alte Armee:

Front: * JR. 172 R.D.R.40.

Dienstgrad: Uoffz.

Gefangenschaft:

Orden und Ehrenzeichen: EK I, II, sil. Württ. Verd. M., Ekf. Fr.K.

Verw.-Abzeichen: * sil.

Kriegsbeschädigt 0/0:

Auslandtätigkeit:

Deutsche Kolonien:

Besond. sportl. Leistungen:

FF-Schulen: von bis

Tölz

Braunschweig

Berne

Forst

Reichswehr: * JR. 43 2 Mon.

Polizei:

Dienstgrad: Uoffz.

Aufmärsche:

Reichsheer:

Sonstiges:

Dienstgrad:

22. Dezember

I 4 4

PA 3863

an

H-Standartenführer Otto S e n f e r

G r a z

Unter Entziehung von Ihrer Dienstatellung als Führer des 10-Abchnittes Graz werden Sie mit Wirkung vom 5.1.1944 zum Reichseicherheitshauptamt, Amt IV, abgestellt.

Sie haben sich an diesem Tage bei H-Gruppenführer Müller zu melden.

An

I A 5 (doppelt)

im H a u s e

mit der Bitte um Kenntnissnahme.

gez. Dr. Koltzschreiber

H - Obergruppenführer
und General der Polizei

Kaltenherd

F.i.B.

H - Interaktionsführer

I 3 a 1

Personal-Bericht

des SS-Sturmbannführers Otto Lurker Führer des SD-Unterab-
(Dienstgrad) (Vor- und Name) (Dienststellung und Einheit) schnitts Baden

Mitglied-Nr. der Partei: 125 205 SA-Ausweis Nr. 3 768

Seit wann in der Dienststellung: 2.9.1935 Beförderungsdatum zum letzt. Dienstgrad: 30.1.1936

Geburtstag, Geburtsort (Kreis): 28.7.1896 in Griesheim b/Offenburg/Baden

Beruf: 1. erlernter: Kaufmann 2. jetziger: Angestellter

Wohnort: Karlsruhe i.B. Straße: Jahnstrasse 18

Verheiratet? ja Mädchenname der Frau: Euphrosina Vetter Kinder? 1 Konfession: ohne

Wirtschaftliche Verhältnisse: geordnet

Vorstrafen: keine

Verletzungen, Verfolgungen und Strafen im Kampfe für die Bewegung: Verfolgung durch das Gestapo im Jahre 1932 wegen politischer Betätigung in Form eines Dienststrafverfahrens. Staatsanwaltschaft Landau: Landfriedensbruch. (amnest.)

Beurteilung:

- I. Rassistisches Gesamtbild: Süddeutsch bestimmt
- II. 1. Charakter: völlig einwandfrei und vorbildlich
2. Wille: klar und bestimmt
3. Gesunder Menschenverstand: vorhanden
- Wissen und Bildung: auf allen Gebieten beschlagen
- Auffassungsvermögen: sehr gut
- Nationalsozialistische Weltanschauung: einwandfrei
- III. Auftreten und Benehmen in und außer Dienst: stets vorbildlich, lebt ganz seinem Dienst,
(Besondere Neigungen, Schwächen und Fehler)
- gönnt sich persönlich keine frei Stunde. Führt seine Dienststelle
- tadellos und ist seinen Untergebenen das beste Vorbild. Ist auch im
- Privatleben stets vorbildlich.

IV. Ausbildungsgang, Kurse, Spezialausbildung: verschiedene SD-Kurse

V. Grad und Fertigkeit der Ausbildung:

1. durch den Dienst in der alten Armee, der Reichswehr oder Polizei:

Frontsoldat - Unteroffizier

2. im SS-Dienst: Führer aktiver SS-Einheiten, zuletzt Sturmabteilungsadjutant

3. in der Leichtathletik: sehr gut, hat das SA-Sportabzeichen erworben

4. im Unterricht: sehr gut

VI. Eignung:

1. zur Beförderung: zum SS-Obersturmbannführer

2. für welche Dienststellung: ---

Hubigars, den 16. Dezember 1936

Unterschrift:

Muell

Dienstgrad:

44-Obersturmbannführer.

Dienststellung:

Der Führer des
SS-Oberabschnitts Süd-West

Stellungnahme der vorgesetzten Dienststellen:

SS-Sturmabteilungsführer Lurker ist wohl der beste Abschnittsführer des SD überhaupt. Er war Gefängnisaufseher des Führers und Stellvertreters des Führers. Von ihm stammt das Buch "Hitler hinter Kerker-Mauern". Der große Erfolg der Saarwahlen ist nicht unerheblich Lurker zu verdanken. Seine Nachrichten-Organisation war über die Maßen vorbildlich. Seine Aufgaben den SD Unterabschnitt Baden aufzubauen hat er glänzend in Angriff genommen u. teilweise schon gelöst trotz kürzester Frist. Der SD-Unterabschnitt Baden ist für die Gegnerbekämpfung, Beurteilungen etc. unbedingt maßgebend. Sein Verhältnis zu allen Stellen ist ebenfalls ausgezeichnet. Seine Zeugnisse als Beamter haben die Note I. Er hat eine Beförderung ganz besonders verdient. Lurker gönnt sich persönlich so gut wie keine freie Stunde.

Muell

44-Obersturmbannführer.

Vermerk

L u r k e r wird in den Tel. Verz. des RSHA von 1942 und 1943 nicht genannt. Lt. Bef.Bl. 2/ 44 war er Angehöriger des Amtes IV (Gegnererforschung und -Bekämpfung) Er war der ehemalige Gefängnisaufseher Hitler's und Hess's und Autor des Buches "Hitler hinter Kerker-Mauern".

Nach den DC-Unterlagen war er im Sept. 1936 Führer des SD-UA Baden. Am 5.1.44 wurde er vom SD-Abschnitt Graz zum RSHA, Amt IV, abgeordnet.

Das LKPA Kiel teilte mit, dass L u r k e r in Ljubljana/ Jugoslawien verstorben ist.

Verfahren: 7 AR -Z 285/ 60 Zentr. St.

B., d. 11. Febr. 1965

flz.

V.

✓ Als A.N. - Kinder einbringen

✓ a) Als A.N. - Kinder einbringen (Keine Belastung der Erben & keine
bei Tätigkeit im NSWA, soll
einbringen das sein)

11. FEB 1965

9